

### Ein Reisebericht

Die Freunde Andreas und Christian waren mit ihren Fahrrädern entlang der polnischen Ostsee unterwegs.



(1) Wir, zwei fahrradbegeisterte Freunde, führen im September den Ostseeradweg von Danzig nach Ahlbeck entlang. Den Monat hatten wir extra gewählt, weil er fürs Radfahren ideal ist, nicht zu warm und nicht zu kalt. Dachten wir. Obwohl die Hotels billiger sind als in Deutschland, entschieden wir, im Zelt zu schlafen, damit wir uns nicht vorab festlegen mussten.

(2) An einem Samstagmorgen ging es um sechs Uhr früh mit dem Zug von Berlin nach Danzig. Da es kein Fahrradabteil gab und wir mehrmals in der Öde hielten, war die 35 abenteuerlich. Gegen 14 Uhr kamen wir am Hauptbahnhof an. Eine Sightseeingtour war für den nächsten Tag eingeplant. Die Stadt zeigte sich bei angenehmen Temperaturen von ihrer schönsten Seite. Da wir mit dem Rad unterwegs waren, hatten wir die meisten Attraktionen in wenigen Stunden besichtigt. Den Abend ließen wir in einem Restaurant ausklingen.

(3) Am nächsten Tag krochen wir mit Kopfschmerzen aus dem Zelt. Jetzt fing die Reise erst richtig an. Der Weg führte an mehreren schönen Orten vorbei. Die wurden immer kleiner und das Wetter rauer. Auf der Halbinsel Hel angekommen, zelteten wir zwischen Hunderten Mobile Homes. Die Nacht war bei unter zehn Grad sehr kalt.

(4) Weiter ging es in Richtung Kolberg. Schnell mussten wir feststellen, dass wir unsere Tour in den geplanten fünf Tagen nicht schaffen würden. Die Radwege waren zu schlecht. Es ging hauptsächlich über Waldwege, Plattenstraßen oder Sandwege. Wir kamen mit nur etwa 15 bis 20 km/h sehr mühsam voran, mussten deshalb täglich mehr Zeit zum Radeln reservieren und zeitiger aufstehen, um wenigstens einige Sehenswürdigkeiten an der Strecke besichtigen zu können.

**(5)** Mit dem Wetter hatten wir im Großen und Ganzen Glück. Es hätte zwar gern wärmer sein können, aber immerhin regnete es nicht. Radtouristen trafen wir selten. Kleine Badeorte waren wie ausgestorben. Auch die Zeltplätze waren wie leer gefegt. Einzig im Kurort Kolberg trafen wir Tausende Touristen. Am fünften Tag meisterten wir die letzte Etappe. Der letzte Tag unserer Reise war sehr windig und noch mal anstrengend. Am Abend nahmen wir den letzten Zug zurück nach Berlin. Unsere Tour entlang der polnischen Ostsee überraschte uns mit einer wunderschönen Landschaft, herzlichen Menschen und fantastischem Essen. Sehr zum Nachahmen empfohlen!

*naar: SUPERillu, 30/2018*

## Tekst 10 Ein Reisebericht

---

- 1p 34 Warum haben Andreas und Christian sich dafür entschieden, während ihrer Reise im Zelt zu übernachten? (1. Absatz)
- A Auf ihrer Strecke gab es kaum andere Übernachtungsmöglichkeiten.
  - B Die Wetterprognosen im Fernsehen sahen gut aus.
  - C Sie fanden die Hotels in Polen ziemlich teuer.
  - D So waren sie flexibler bei der Gestaltung ihrer Tour.
- 1p 35 Welches Wort passt im Sinne des Textes in die Lücke im 2. Absatz?
- A Ankunft
  - B Aussicht
  - C Fahrt
- 1p 36 Welche Aussage zur Sightseeingtour in Danzig ist richtig? (2. Absatz)
- A Sie bot weniger Sehenswürdigkeiten als erwartet.
  - B Sie hat den Freunden gut gefallen.
  - C Sie ist am besten per Fahrrad zu bewältigen.
  - D Sie war zu kurz, um sich alles in Ruhe ansehen zu können.
- 1p 37 Welche Aussage über Andreas und Christian ist dem 3. Absatz nach richtig?
- A Sie legten eine größere Strecke zurück als vorher geplant.
  - B Sie sahen sich unterwegs mehrere Sehenswürdigkeiten an.
  - C Sie waren gut auf die nächtliche Kälte vorbereitet.
  - D Sie waren mit ihrem Zelt eine Ausnahme auf dem Übernachtungsplatz.
- 2p 38 Het aantal kilometer per uur, dat Andreas en Christian konden afleggen, viel tegen.  
→ Welke **twee** maatregelen namen ze daarom? (alinea 4)  
*Beantwoord deze vraag in het Nederlands.*
- 2p 39 Geef van elk van de onderstaande beweringen over Andreas en Christian aan of deze wel of niet overeenkomt met alinea 5.  
Kruis aan 'wel' of 'niet' in de uitwerkbijlage.
- 1 Ze vonden het jammer dat ze zo weinig andere fietsers tegenkwamen.
  - 2 Ze vonden dat hun lichamelijke conditie voor deze tocht te zwak was.
  - 3 Ze waren verbaasd, hoe mooi de regio was, waar ze doorheen fietsten.
  - 4 Ze zouden anderen hun fietsroute zeker aanraden.

---

### Bronvermelding

Een opsomming van de in dit examen gebruikte bronnen, zoals teksten en afbeeldingen, is te vinden in het bij dit examen behorende correctievoorschrift, dat na afloop van het examen wordt gepubliceerd.